

**P.b.b.
Verlagspostamt
5400 Hallein

334422S95E**

IMPRESSUM
Medieninhaber: Schach Landesverband Salzburg des Österreichischen Schachbundes p.A.
Almweg 14, 5400 Hallein, Tel.: 06245/86620
Bankverbindung: Salzburger Sparkasse (BLZ 20404), Konto Nummer 2200321117
Redaktionanschrift: DI. G. Herndl, Almweg 14, 5400 Hallein; Tel. 06245/86620;
Mitarbeiter: H. Eder, e-mail aheder@net4you.at G. Herndl, A. Burger
Erscheint ca. 40 mal jährlich. Abonnement-Preis öS 400.-; Preis Einzelheft öS 20- Eigen-
vervielfältigung; Verlagspostamt 5400 Hallein, Aufgabepostamt 5400 Hallein



**SCHACH
LANDESVERBAND
SALZBURG**

INHALT

Senioren Stadtmeisterschaft	2
Pinzgauer Meisterschaft	3
Uttendorf Weihnachtsturnier	4
HSV Salzburg Klubmeisterschaft	5
ASK Salzburg Blitzcup	5
Mitropacup	6
Ausschreibung ASK Blitzcup 2000	7
Impressum	6



**SCHACH IN
SALZBURG**



ALLEN EIN FROHES



WEIHNACHTSFEST

SENIOREN STADTMEISTERSCHAFT

Der Vorstand des Schach Landesverbandes und alle Mitarbeiter der SIS,
wünschen allen Schachspielerinnen und Schachspielern ein

Frohes Weihnachtsfest

SENIOREN STADTMEISTERSCHAFT

Die Senioren Stadtmeisterschaft, hatte auch dieses Jahr wieder eine sehr gute Beteiligung, sehr zur Freude von Seniorenreferent Haslinger Thomas. Thomas war auch Turnierleiter, was er wie immer sehr souverän und zur allgemeinen Zufriedenheit erledigte.

In einem Jahr wo überall Frauen und Männer des Jahres, Jahrhunderts und Jahrtausend gewählt wer-

den, könnte man auch den Schachsenior des Jahres 1999 wählen, wobei mein Vorschlag Koller Karl heißen würde. Karl hat in diesem Jahr auf Landesebene alles gewonnen (Landesmeister, Sieger des Geburtstagsturnier und Stadtmeister) was möglich war. Das sollte doch reichen um Schachsenior dieses Jahres 1999 zu werden. Thomas Haslinger wünscht sich, dass auch im nächsten Jahr die Turniere von den Senioren wieder so gut besucht werden wie dieses Jahr.

Nr	NAME	VEREIN	ELO	1	2	3	4	5	6	7	WP	BH	FW
1	Koller Karl	ASK Sbg.	1894	S+2	W+10	S+22	W+8	S+6	W+4	S=5	6,5	28,5	26,25
2	Stadler Josef	Oberndorf	1635	W-1	S+20	S+10	W+22	S+3	W=5	S+4	5,5	28,0	19,25
3	Heil Thomas	Inter Sbg.	1567	W-4	S+17	W+9	S+13	W-2	W+8	W+6	5,0	28,0	18,00
4	Kriesmayr Klaus s.	Tenneck	1732	S+3	W+16	S=6	W+5	S+8	S-1	W-2	4,5	32,5	18,25
5	Rajsp Leopold	HSV Sbg.	1699	W+12	S=11	W+7	S-4	W+9	S=2	W=1	4,5	32,0	19,75
6	Thurner Kurt	Saalfelden	1790	W+13	S+7	W=4	S+16	W-1	W+11	S-3	4,5	29,5	15,75
7	Lurtz Hermann	Hallein	1668	S+18	W-6	S-5	W+24	W+16	S=14	W+11	4,5	21,5	11,00
8	Ziller Dionys	Sbg. Süd	1671	W+21	S+23	W+11	S-1	W-4	S-3	W+13	4,0	26,0	10,00
9	Hrovat Alois	Oberndorf	1622	S-22	W+24	S-3	W+17	S-5	W+20	W+15	4,0	20,0	8,50
10	Fuchs Egon	Schwarzach	1667	W+20	S-1	W-2	S=12	W-13	S+21	W+14	3,5	25,5	8,75
11	Strauss Helmut	Mozart	1593	S+19	W=5	S-8	W+14	W+21	S-6	S-7	3,5	25,0	9,75
12	Wesp Johann	Obertrum	1562	S-5	W=19	S=24	W=10	S=15	S=13	W+20	3,5	19,5	8,50
13	Ablinger Josef	ASK Sbg.	1568	S-6	W+18	S=14	W-3	S+10	W=12	S-8	3,0	26,0	9,25
14	Ober Robert	Pzg. Sen.	1622	W-23	S+21	W=13	S-11	S+19	W=7	S-10	3,0	20,5	8,25
15	Langer Ernst	ASK Sbg.	1672	S=24	W-22	S-19	S+23	W=12	W+16	S-9	3,0	17,0	6,25
16	Aichinger Herbert	ASK Sbg.	1643	W+17	S-4	W+23	W-6	S-7	S-15	W=18	2,5	23,0	5,25
17	Sofka Ludwig	ASK Sbg.	1371	S-16	W-3	S+18	S-9	W-18	S=23	W+21	2,5	20,0	5,25
18	Zeitler Hermann	Sbg. Süd	1442	W-7	S-13	W-17	W-20	S+17	W+19	S=16	2,5	19,5	6,25
19	Rieder Wilhelm	Pzg. Sen.	1355	W-11	S=12	W+15	S-21	W-14	S-18	W+23	2,5	19,0	6,25
20	Wallner Andreas	ASK Sbg.	1403	S-10	W-2	W-21	S+18	W+23	S-9	S-12	2,0	23,5	4,00
21	Gersdorf Rainer	Sbg. Süd	1444	S-8	W-14	S+20	W+19	S-11	W-10	S-17	2,0	21,0	4,50
22	Pollhammer Helmut	ASK Sbg.	1389	W+9	S+15	W-1	S-2				2,0	19,0	7,00
23	Sinanovic Osman	Zell am See	1329	S+14	W-8	S-16	W-15	S-20	W=17	S-19	1,5	19,5	4,25
24	Leblhuber Johann	ASK Sbg.	1535	W=15	S-9	W=12	S-7				1,0	15,0	3,25



PINZGAUER MEISTERSCHAFT 1999



PINZGAUER MEISTERSCHAFT 1999

ENDERGEBNIS

Nr.	NAMEN	ELO	VEREIN	Pkt.
1	Mooslechner Peter	1919	Zell am See	6,0
2	Ellmauer Klaus	1755	Uttendorf	6,0
3	Stadlober Gerold	1863	Zell am See	4,5
4	Mitteregger Klaus	1818	Saalfelden	4,5
5	Stojakovic Miro	1703	Saalfelden	4,0
6	Junger Gerold	1864	Bruck	4,0
7	Schachner Franz	1693	Saalfelden	4,0
8	Berti Christoph	1707	Uttendorf	4,0
9	Grundner Alois	1922	Uttendorf	3,5
10	Scharler Walter	1847	Uttendorf	3,5
11	Kreuzer Gerhard	1628	Uttendorf	3,5
12	Sigl Martin	1605	Zell am See	3,5
13	Müllauer Erwin	1630	Uttendorf	3,0
14	Fraissl Reinhard	1462	Saalfelden	3,0
15	Berti Christoph	1438	Uttendorf	3,0
16	Saber Fabio	1200	Saalfelden	2,5
17	Scheiber Ägidius	1392	Saalfelden	2,0
18	Posch Manfred	1439	Zell am See	2,0
19	Landauer Josef	1442	Saalfelden	2,0
20	Bernert Heinz	1365	Uttendorf	1,5

Ergebnis 7. Runde

Schachner Franz	0 : 1	Mooslechner Peter
Stojakovic Miro	0 : 1	Ellmauer Klaus
Junger Gerald	0 : 1	Stadlober Gerold
Grundner Alois	0 : 1	Berti Rudolf
Müllauer Erwin	0 : 1	Mitteregger Klaus
Scharler Walter	1 : 0	Berti Christoph
Fraissl Reinhard	½ : ½	Sigl Martin
Kreuzer Gerhard	1 : 0	Scheiber Ägidius
Posch Manfred	0 : 1	Saber Fabio
Landauer Josef	1 : 0	Bernert Heinz

Ergebnis 6. Runde

Mooslechner Peter	1 : 0	Stojakovic Miro
Ellmauer Klaus	1 : 0	Mitteregger Klaus
Stadlober Gerold	½ : ½	Grundner Alois
Junger Gerald	1 : 0	Müllauer Erwin
Schachner Franz	1 : 0	Kreuzer Gerhard

Scharler Walter	0 : 1	Sigl Martin
Berti Christoph	1 : 0	Fraissl Reinhard
Scheiber Ägidius	0 : 1	Berti Rudolf
Posch Manfred	1:0K	Bernert Heinz
Saber Fabio	0 : 1	Landauer Josef

Ergebnis 5. Runde

Mitteregger Klaus	½ : ½	Mooslechner Peter
Ellmauer Klaus	1 : 0	Stadlober Gerold
Stojakovic Miro	1 : 0	Kreuzer Gerhard
Grundner Alois	½ : ½	Junger Gerald
Berti Rudolf	0 : 1	Müllauer Erwin
Sigl Martin	0 : 1	Schachner Franz
Bernert Heinz	0 : 1	Fraissl Reinhard
Saber Fabio	0 : 1	Scharler Walter
Scheiber Ägidius	1 : 0	Posch Manfred
Landauer Josef	0 : 1	Berti Christoph

Ergebnis 4. Runde

Mooslechner Peter	1 : 0	Junger Gerald
Mitteregger Klaus	½ : ½	Stadlober Gerold
Berti Rudolf	0 : 1	Ellmauer Klaus
Müllauer Erwin	0 : 1	Stojakovic Miro
Fraissl Reinhard	0 : 1	Grundner Alois
Kreuzer Gerhard	1 : 0	Saber Fabio
Schachner Franz	1 : 0	Scharler Walter
Sigl Martin	1 : 0	Scheiber Ägidius
Bernert Heinz	1 : 0	Berti Christoph
Posch Manfred	1 : 0	Landauer Josef

Ergebnis 3. Runde

Stadlober Gerold	½ : ½	Mooslechner Peter
Junger Gerald	1 : 0	Berti Rudolf
Grundner Alois	0 : 1	Mitteregger Klaus
Scharler Walter	½ : ½	Kreuzer Gerhard
Stojakovic Miro	1 : 0	Schachner Franz
Ellmauer Klaus	1 : 0	Scheiber Ägidius
Müllauer Erwin	1 : 0	Sigl Martin
Berti Christoph	1 : 0	Posch Manfred
Saber Fabio	1 : 0	Bernert Heinz
Landauer Josef	0 : 1	Fraissl Reinhard



PINZGAUER MEISTERSCHAFT 1999



Ergebnis 2. Runde

Mooslechner Peter	1 : 0	Ellmauer Klaus
Mitteregger Klaus	½ : ½	Junger Gerald
Stadlober Gerold	1 : 0	Stojakovic Miro
Berti Rudolf	1 : 0	Scharler Walter
Schachner Franz	0 : 1	Grundner Alois
Bernert Heinz	0 : 1	Müllauer Erwin
Posch Manfred	0 : 1	Sigl Martin
Kreuzer Gerhard	1 : 0	Berti Christoph
Scheiber Ägidius	1 : 0	Landauer Josef
Fraissl Reinhard	½ : ½	Saber Fabio

Ergebnis 1. Runde

Grundner Alois	½ : ½	Bernert Heinz
Müllauer Erwin	0 : 1	Mooslechner Peter
Junger Gerald	1 : 0	Kreuzer Gerhard
Sigl Martin	0 : 1	Stadlober Gerold
Scharler Walter	1 : 0	Fraissl Reinhard
Landauer Josef	0 : 1	Mitteregger Klaus
Ellmauer Klaus	1 : 0	Posch Manfred
Berti Christoph	0 : 1	Berti Rudolf
Stojakovic Miro	1 : 0	Scheiber Ägidius
Saber Fabio	0 : 1	Schachner Franz

An alle Freunde des Schachspiels!

Da es mir vergönnt war, die letzte Runde der Pinzgauer Meisterschaft beobachten zu können, möchte ich kurz näher auf die sehenswerte Partie (??) Müllauer-Berti eingehen und die Grenzbereiche zwischen Schach und Esoterik ausloten. Denn beide Spieler betrachteten ihre Partie als hochreligiösen Akt, bei dem es primär darum ging, den Göttern Material zu opfern (wobei der Grad zwischen Opfer und Einstellung im Ermessen der Götter liegen dürfte). Eine interessante und sehr nuancierte sprachliche Beobachtung machte Thurner Kurt letzten Samstag, der sehr fein zwischen dem Einstellen eines Bauern und dem bloßen Stehenlassen desselben unterschied - es kommt also zum strategischen Opfer noch der Begriff des reinen Stehenlassens hinzu.

Doch zurück zu unserer Partie:

Nachdem Rudi die Götter schon ausreichend zufriedengestellt hatte und sie mit einer Qualität und einigen Bauern mästete, gefiel es Erwin seine Dame Bacchus zu widmen, dem Gott der besoffenen

Männerchöre (siehe Krems!). Das Erstaunliche an diesem Schachjuwel war, dass Rudi trotz dieser zur freien Entnahme zur Verfügung gestellten Dame immer noch sehr gedrückt stand. Doch das versammelte Publikum konnte nun mitverfolgen, wie Erwin konsequent einige Bauern "opferte" und auf Matt spielte. Als Rudi endlich alle Sorgen fast los war und eigentlich kein Matt mehr ersichtlich schien, fuhr er genau in dieses hinein und zu aller Erstaunen vollstreckte Erwin unerbittlich. Doch wie wir alle vermuten, machte Rudi dies alles aus Kalkül, denn im anschließenden Dreierschnapsen rupfte er Erwin genauso wie dieser ihn ein paar Stunden zuvor.

Nix für ungut - ich erinnerte mich beim Zuschauen an die legendäre Partie Theußl - Siller, die noch viel furchtbarere Einblicke in die Untiefen des Schachs bot.

Euer, Tuss!

WEINACHTSTURNIER Uttendorf

Das traditionelle Weihnachtsblitzturnier des USC Uttendorf (2. Wertungsturnier der Blitz-VM) fand am Donnerstag, den 16.12.1999 beim Tischlerwirt in Uttendorf statt. Unter den vierzehn Teilnehmern waren nahezu alle Spitzenspieler vertreten. Herzliche Gratulation an Thomas Feichtner, der das Turnier vor Günter Hahn gewinnen konnte. Das Turnier zählt auch zum Milleniums-Cup des USC Uttendorf.

Endergebnis 2. Wertungsturnier Blitz-VM		
Rang	Name (Verein)	Punkte
1.	Feichtner Thomas	12,0
2.	Hahn Günter	11,0
3.	Theußl Manfred	10,0
4.	Grundner Alois	9,0
5.	Ellmauer Klaus	8,5
6.-7.	Müllauer Erwin	7,0
6.-7.	Scharler Walter	7,0
8.	Berti Rudolf	6,0
9.-10.	Thurner Michael	5,0
9.-10.	Kreuzer Gerhard	5,0
11.	Rohrmoser Walter	4,0
12.	Bernert Heinz	3,5
13.-14.	Berti Christof	1,0
13.-14.	Müllauer Wolfram	1,0

HSV SALZBURG KLUBMEISTERSCHAFT

HSV SALZBURG KLUBMEISTERSCHAFT 1999

An der offenen Clubmeisterschaft des HSV Salzburg nahmen 21 Spieler teil. Es waren ausschließlich Mitglieder des HSV's und der Firma Safe.

Andreas Burger, der als Favorit ins Rennen ging, konnte ohne Punktverlust diese Meisterschaft gewinnen. Doch das Endergebnis schmeichelt dennoch, zum Beispiel hatte Rudolf Berger in der zweiten Runde eine absolute Gewinnstellung. Weiters wurden von Michael Krauland und Fritz Fleischandler Remisstellungen überzogen.

Einen ausgezeichneten Start hatte Kaspar Berger mit 3,5 Punkten aus vier Spielen, konnte jedoch mit den Spitzenspielern des HSV nicht mehr mithalten.

Ein Topergebnis gelang Franz Mauch, der mit 5 Punkten den 3. Platz erreichte.

Auch die Spieler der Firma Safe konnten einige Achtungserfolge erzielen, so gewann Florian Bajer gegen Fritz Fleischandler und Nick Patzelt gegen Erich Bernhaupt.

Nach sieben Runden stand folgendes Ergebnis fest:

Nr.	NAMEN	ELO	VEREIN	Pkt.
1	Burger Andreas	2077	HSV Sbg.	7,0
2	Krauland Michael	1920	HSV Sbg.	5,0
3	Mauch Franz	1679	HSV Sbg.	5,0
4	Rajsp Leopold	1699	HSV Sbg.	4,5
5	Fleischandler Fritz	1896	HSV Sbg.	4,5
6	Berger Rudolf	1623	HSV Sbg.	4,0
7	Hauser Walter	1807	HSV Sbg.	4,0
8	Bernhaupt Erich	1961	HSV Sbg.	4,0
9	Patzelt Nikolaus	1593	HSV Sbg.	4,0
10	Jung Erwin	1749	HSV Sbg.	4,0
11	Berger Kaspar	1649	HSV Sbg.	3,5
12	Kobald Johann		Safe	3,0
13	Baier Florian		Safe	3,0
14	Schmidhuber Johann	1417	HSV Sbg.	3,0
15	Hofer Otto		Safe	3,0
16	Weiss Hermann	1495	HSV Sbg.	3,0
17	Leitgeb Viktor		HSV Sbg.	2,0
18	Veigl Birgit		HSV Sbg.	2,0
19	Hofer Helmut	1523	HSV Sbg.	2,0
20	Hecher Erich		HSV Sbg.	2,0
21	Karner Claudia		HSV Sbg.	1,5

ASK - BLITZCUP 1999

ERGEBNISSE der Dezemberrunde:

Nr.	NAMEN	ELO	VEREIN	Pkt.
1	Besner Bernhard	2076	ASK Sbg.	9,5
2	Panajatov Radoslav	2051	Mondsee	8,5
3	Löffler Christoph	2087	ASK Sbg.	8,5
4	Klinger Josef	1954	Schwarzach	8,0
5	Scheiblmaier Robert	2010	ASK Sbg.	7,0
6	Neuwirth Manfred	1738	Schwarzach	7,0
7	Vlasak Reinhard	2033	ASK Sbg.	5,5
8	Huber Hartwig	1600	ASK Sbg.	5,5
9	Krimbacher Walter	1927	ASK Sbg.	5,0
10	Plomberger Roland	1813	Mozart	5,0
11	Eder Herbert	1854	Radstadt	5,0
12	Mösenlachner Willi	1631	ASK Sbg.	5,0
13	Ebner Josef	1760	ASK Sbg.	5,0
14	Forstinger Alfred	1773	ASK Sbg.	5,0
15	Autengruber Daniel	1821	Inter Sbg.	4,5
16	Haider Martin	1688	ASK Sbg.	3,5
17	Haselsteiner Walter	1625	ASK Sbg.	3,0
18	Kohlbauer Josef	1691	Rif	3,0
19	Leblhuber Johann	1550	ASK Sbg.	1,0

SCHACH NACHWUCHS

Ich werde immer wieder gefragt, wie man Schüler für Schach interessieren kann. Meine Antwort ist immer, dies geht nur über Schulen. Einige Vereine wie Mozart, Saalfelden und Uttendorf haben den Vorteil, dass ein Vereinsmitglied direkt in der Schule wirkt. Dass es auch anders geht, beweisen die Rifer. Dies ging nur dank des Einsatzes von Joachim Dalfen. Vor einem Jahr wurde ein Schülerturnier veranstaltet. Es wurde dafür in den umliegenden Schulen geworben. Es kamen 20 Schüler und Joachim hat das damit Adressen. Im Herbst begann er mit einem wöchentlichen Training. Den Erfolg sieht man in der Jugendmannschaft in der 2. Klasse Süd und in der Sparkassenliga 1999. Mit Beginn der neuen Saison hat Joachim in den Volksschulen für Schach geworben. Jetzt kommen 9 Schüler zu seinem Training. Einige wollen bereits bei der Jugend-LM 2000 mitmachen. Dieses Beispiel zeigt, dass es möglich ist, Schüler vor Schach zu gewinnen, aber es ist ein großer persönlicher Einsatz notwendig. Gerhard Herndl

MITROPERCUP 1999

MITROPACUP IN GRAZ

U12 Mädchen

Nr.	NAMEN	ELO	VEREIN	Pkt.
1	Verot Melanie	1650	FRA	8,0
2	Franciskovic Borka	1925	CRO	8,0
3	Mar Karmen	2029	SLO	7,5
4	Ambrosi Elenora	1600	ITA	7,5
5	Juhasz Zuzsanna	1666	HUN	7,5
6	Muhren Melissa	1462	NED	7,0
7	Kulovana Eva	1604	CZE	7,0
8	Machalova Erika	1650	SVK	6,0
9	Jussupow Ekaterina	1200	GER	6,0
10	Kast Anna	1508	Gols	6,0
11	Brescak Yvonne	1406	Maria Saal	6,0
12	Grafeneder Julia	1460	Wartberg/A.	6,0
13	Klinger Michaela	1416	Wien	5,5
14	Pittnauer Eva	1200	Gols	5,5
15	Mittelberger Alexan.	1561	Dornbirn	5,0
16	Fersterer Katharina	1444	Saalfelden	4,0
17	Kröll Katja Maria	1352	Kirchberg	3,5
18	Neuhold Sabine	1465	Kirchberg	2,5
19	Schatz Michaela	1200	AUT	1,5

U12 Knaben

Nr.	NAMEN	ELO	VEREIN	Pkt.
1	Horvath Laszlo	2112	HUN	9,5
2	Zilka Stepan	2039	CZE	8,5
3	Plenca Juljian	1925	CRO	8,0
4	Srebrnic Marko	1900	SLO	7,0
5	Brih Said	2040	FRAU	6,5
6	Ragger Markus	1801	Maria Saal	6,5
7	Klocker Daniel	1659	Dornbirn	6,0
8	Baldauf Marco	1270	GER	6,0
9	Wolfram Dominik	1607	Poysdorf	6,0
10	Fandler Simon	1594	Graz	6,0
11	Navarro Stefano	1800	ITA	5,5
12	Meszaros Michal	2037	SVK	5,5
13	Krenek Markus	1718	Wien	5,5
14	Tan Matthew	1750	NED	5,0
15	Sachsenhofer Mich	1637	Leoben	5,0
16	Kranawetter Klemens	1479	Neuhofen	5,0
17	Wolfram Kevin	1389	Poysdorf	5,0
18	Berti Christoph	1438	Uttendorf	4,5
19	Lanbach Stefan	1618	Imst	4,0
20	Fuhrmann Hannes	1354	Gols	3,5

U14 Mädchen

Nr.	NAMEN	ELO	VEREIN	Pkt.
1	Gregorova Zuzana	2020	SVK	10,0
2	Toth Lili	1905	HUN	9,0
3	Schlanger Sabine	2204	GER	8,5
4	Hari Veronika	1940	SLO	8,0
5	Levacic Melissa	1840	FRA	7,0
6	van Run Rieke	1612	NED	5,5
7	Klinkan Elisabeth	1603	AUT	5,5
8	Bildstein Tania	1519	Dornbirn	5,5
9	Mozelt Cornelia	1391	Sollenau	5,5
10	Luzietti Camilla	1700	ITA	5,0
11	Dorrek Veronika	1606	Wien	5,0
12	Kanceljak Dalia	1820	CRO	5,0
13	Rampler Evelyne	1443	Wulkaprod.	5,0
14	Bernerova Martina	1573	CZE	4,5
15	Krumphals Ingrid	1456	Krieglach	4,5
16	Mattersberger Melan	1425	Lienz	3,5
17	Pessenteiner Stefan	1450	Saalfelden	2,0
18	Mitterbacher Iris	1200	Telfs	0,0

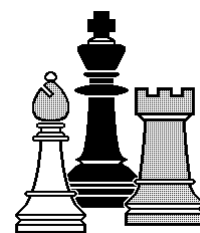
U14 Knaben

Nr.	NAMEN	ELO	VEREIN	Pkt.
1	Berkes Ferenc	2353	HUN	11,0
2	Borisek Jure	2113	SLO	9,0
3	Cornette Matthieu	2124	FRA	8,0
4	Tan Kevin	1966	NED	7,5
5	Kukel Imre	2074	SVK	6,5
6	Diermair Andreas	1890	Frauental	6,0
7	Pulito Alberto	2097	ITA	6,0
8	Wolfram Bernd	1909	Poysdorf	6,0
9	Mejzlik Vojtech	1910	CZE	6,0
10	Steiner Thomas	1856	Wien	5,5
11	Lang Lukas	1822	Feldkirchen	5,5
12	Sachsenhofer Wolfg.	1648	Leoben	5,5
13	Bärnthaler Michael	1619	Inter Sbg.	5,5
14	Ramesa Davor	1950	CRO	5,0
15	Posch Andreas	1748	Graz	5,0
16	Würthinger Thomas	1588	Ried/Innk.	4,5
17	Mrvely Marco	1633	Triestingtal	4,5
18	Berle Florian	1563	Rankweil	4,0
19	Stolterfoht Martin	1615	Graz	3,5
20	Kast Christoph	1474	Gols	3,5
21	Lamasov Igor	1200	GER	2,0
22	Grünwald Johannes	1522	Imst	1,0



ALLGEMEINER SCHACHKLUB SALZBURG

MIT SITZ IM STERNBRÄU
GRIESGASSE 23, A- 5020 SALZBURG



Ausschreibung des ASK-Blitzcup 2000

- Termin : In der Regel jeden ersten Dienstag im Monat; Beginn 20.00 Uhr
- Ort : Gasthof Sternbräu, Klublokal des ASK; im Turniersaal herrscht Nichtraucher-schutz.
- Modus : Pro Runde wird ein elfrundiges Turnier nach CH-System ohne Gruppeneinteilung gespielt. Die Auslosung erfolgt mit einem Laptop nach PROTOS.
- Wertung : Für die Gesamtwertung werden die erzielten Brettpunkte kumuliert. Sieger ist, wer aus den besten 9 Ergebnissen (d.h. 3 Streichresultate) die meisten Punkte erzielt. Bei Punktegleichheit entscheidet das Gesamtergebnis der direkten Begegnungen.
- Nenngeld : Das Nenngeld beträgt pro Spieler und Turnier ATS 15,- für ASK-Mitglieder und ATS 25,- für Nicht-ASK-Mitglieder. Das Nenngeld wird z.T. ausgespielt und z.T. zur Beschickung von Blitzturnieren verwendet.
- Preise : Der Gesamtsieger erhält ATS 600,-, der Zweite ATS 450,-, der Dritte ATS 300,- und der Vierte ATS 200,-. Weiters werden Preise an die Bestplatzierten der folgenden ELO-Kategorien verteilt:
- | | | |
|--------|-----|-----|
| U-1900 | ATS | 450 |
| U-1750 | ATS | 300 |
| U-1600 | ATS | 300 |
- Für die Zuordnung der Teilnehmer in den einzelnen Kategorien wird die ELO-Liste 1/2000 herangezogen. Ein Spieler kann nur einen Geldpreis gewinnen, wobei der höchste Preis ausbezahlt wird. Der niedrigere Preis wird an den Nächstplatzierten der jeweiligen Kategorie ausbezahlt.

Forstinger, eh. Haider, eh.